

7. Löschbezirksausbildungstag des LBZ 5 in Stiddien

17.10.2009 17:47 von Carsten

Auch in diesem Jahr übten die Wehren des Löschbezirkes (LBZ) 5 gemeinsam an einem Samstag, um die Zusammenarbeit im LBZ zu optimieren und eine weitere Erhöhung des Ausbildungsniveau zu erreichen.

In den vorangegangenen Jahren wurden in den 6 Ortsteilen des Löschbezirkes jeweils eine Übungstation mit theoretischen und praktischen Übungslagen vorbereitet und von allen Wehren angefahren. Dem Wunsch der Mannschaften folgend, wurde in diesem Jahr im Ortsteil Stiddien konzentriert an 4 verschiedenen Übungslagen gemeinsam geübt. Die Übungen wurden von der Ortsfeuerwehr Stiddien ausgearbeitet und vorbereitet.

Die Einsatzkräfte wurden durch den ELW2 zu folgenden Übungslagen in unterschiedlichen Zusammensetzungen alarmiert:

Person unter Baum

■

Bei Baumfällarbeiten wurde ein Waldarbeiter unter einem gefällten Stamm eingeklemmt.

festgefahrenes Fahrzeug

■

Ein Fahrzeug der Rettungskräfte hat sich bei der Übungslage Person unter Baum im Matsch festgefahren und musste durch Seilwinden wieder freigeschleppt werden.

■

Scheunenbrand mit verletzten Personen

■

Bei der Vorbereitung zu einem Scheunenfest kam es zu einer Verpuffung in der Scheune. Zu diesem Zeitpunkt befanden sich mehrere Personen (5-10) in der Scheune. In der Leitstelle traf die Meldung verdächtiger Rauch ein. Die verletzten Personen mussten in der vernebelten Feldscheune unter schwerem Atemschutz innerhalb kurzer Zeit gerettet und in Sicherheit gebracht werden. Bis

zum Eintreffen der Rettungswagen mussten diese zusätzlich versorgt werden. Die Wasserversorgung musste über eine lange Wegstrecke von ca. 180 m bis zur Feldscheune über einem schmalen Zufahrtsweg verlegt werden. Das Feuer breitete sich im Verlauf der Übungslage auf die gesamte Scheune aus.

■

Flächenbrand

■

Flächenbrand an der Zufahrtstraße zum Verschiebebahnhof Beddingen. Aufgrund fehlender Wasserversorgung an der Bahnstrecke musste mit Hilfe der beteiligten Fahrzeuge ein Pendelverkehr eingerichtet werden.

■

Tierrettung

Ein Stofftier musste aus einem Baum gerettet werden.

Trotz eisigen Temperaturen und aufgeweichtem Boden ließen sich die Übungsteilnehmer Ihren Spaß nicht verderben.

Die Abarbeitung der Übungslagen bescheinigte erneut einen guten Ausbildungsstand innerhalb des Löschbezirkes. Resultierend aus den Beobachtungen wurde eine weitere konsequente Fortbildung der Führungskräfte beschlossen, um die Zusammenarbeit bei größeren Schadenslagen reibungsloser zu gestalten.

Nach 7 erfolgreichen Ausbildungstagen ist diese Veranstaltung ein fester Bestandteil des jährlichen Ausbildungsdienstes.

Zum Abschluss sammelten sich die teilnehmenden Kräfte am Feuerwehrhaus in Stiddien, um sich mit Nackensteak, Krakauer, Bratwurst, Kaffee und Erfrischungsgetränken wieder zu stärken.

Insgesamt waren rund 50 Feuerwehrleute, auf 3 MTWs, 2x LF24, 1x TLF16/24tr, 1 LF und 1 TSF verteilt, im Übungsgeschehen eingebunden.

